

Deichhaus: Joggen statt Singen

Von Sandra Dybowski

4. Januar 2021, 20:22

Sternsingen



Corona durchkreuzt in diesem Jahr auch die Pläne der Sternsingerinnen und Sternsinger. Deshalb haben sich die Pfadfinderinnen in Siegburg Deichhaus eine Alternative ausgedacht. Statt wie üblich durch die Straßen zu ziehen und an den Türen zu singen, gehen sie dieses Jahr joggen. 21 Sternsingerinnen und Sternsinger aus Siegburg Deichhaus beteiligten sich zwischen dem 02. und 06. Januar an einem Sternsingerlauf. Zusammen gerechnet laufen sie gut 80 km in Siegburg und Umgebung. Natürlich laufen sie nicht gemeinsam, sondern jede für sich – aber gemeinsam motivieren sie sich und gemeinsam sammeln sie für jeden Kilometer Geld für Kinder in Not. In diesem Jahr steht die Ukraine als Beispielland der Sternsingeraktion im Mittelpunkt.



„Nicht nur bei uns, sondern vor allem weltweit hat die Pandemie Kinder und Jugendliche hart getroffen. Gerade deshalb ist die Sternsingeraktion in diesem Jahr so wichtig. Also haben wir uns Alternativen ausgedacht, wie wir in diesem Jahr für das Kindermissionswerk sammeln können“, so Lucia Irion (17 Jahre).

Dabei kommt auch der Segen für die Häuser in Deichhaus nicht zu kurz. Die Pfadfinderinnen verteilten am 3. Januar den vielerorts erwarteten Haussegen in Form der bekannten Aufkleber in die Briefkästen. So waren doch einige Könige in den Straßen zu sehen, die für das Jahr 2021 den Segen gebracht haben.



Spendenaktion der Pfadfinderinnen vom Stamm Elisabeth von Thüringen, Siegburg:

Online spenden (<https://spenden.sternsinger.de/za2mbbbo>)

Kontakt: Sandra Dybowski (Stammesleiterin)

Sandra.Dybowski@pfadfinderinnen.de (<mailto:Sandra.Dybowski@pfadfinderinnen.de>)